

FV Gamshurst – Lahrer FV 0 : 2 (0 : 1)

Es war mehr drin für den FV Gamshurst, gegen den neuen Tabellenführer Lahrer FV tat man vor allen Dingen in der ersten Hälfte zu wenig um den Gästen Paroli zu bieten. Die Lahrer wiederum verdienten sich den Sieg nach einer starken ersten Halbzeit, wo sie sich gleich vier dicke Torchancen erarbeiteten diese aber nicht an dem sehr gut haltenden FVG-Keeper Manuel Hörth vorbei brachten. So musste ein ungefährlicher Freistoß – der mehr als Flanke gedacht war – für die Gästeführung herhalten, Trainersohn Julian Burg nahm in der 37. Minute Maß, seine Flanke aus gut 25 Meter wurde länger und länger und landete zur Überraschung aller im langen Toreck zum 0 : 1.

Den besseren Lauf in diese Partie hatten allerdings die Hausherren, es war kaum eine Minute gespielt stand Gamshurst´s Goalgetter Marcel Halfmann frei im Strafraum, rumkurvte den Lahrer Keeper Waldemar Lackmann, sein Schuss landete allerdings am Außennetz. Dann aber nahmen die Gäste die Zügel in die Hand, zweimal war es der schnelle Marco Spitzer der in der 10. und 14. Minute völlig frei vor FVG-Keeper Hörth stand und kläglich vergab. Die Führung für den FVG verhinderte in der 29. Minute der Lahrer Keeper Waldemar Lackmann, mit einem Fußreflex klärte er gegen den frei vor ihm auftauchenden Erol Nezirov.

Die zweite Hälfte begann mit einem Paukenschlag für die Hausherren, auf der linken Seite setzte sich der pfeilschnelle Ali Büyükasik (47.) energisch durch, seine Flanke köpfte Ibrahim Cam an die Torlatte. Lange Zeit tat sich dann nichts, die Spieler hatten sichtlich mit der enormen Hitze zu kämpfen. Als in der 72. Minute die Gamshurster Abwehr zu weit aufgerückt war konnte Andreas Dold sich auf der rechten Seite frei spielen und ungehindert flanken, der Kopfballaufsetzer von Julian Burg klatschte an die Torlatte. Vier Minuten später wieder eine Glanzparade von FVG-Keeper Manuel Hörth, mit den Fingerspitzen lenkte er den Ball von Andreas Dold zur Ecke. Die Entscheidung viel sehr spät, bei einem Kopfballquerschläger reagierte Benjamin Benz zu spät, der kurz zuvor eingewechselte Stefan Lüke verwandelte aus kurzer Distanz zum 0 : 2 für die Gäste. Kurz vor Schluss zündete FVG-Kapitän Claudio Lo Vecchio an der Mittellinie seinen Turbo, umspielte drei Lahrer Spieler und legte auf den am Elfmeterpunkt freistehenden Ibrahim Cam, der Ball wurde noch vor der Torlinie von einem Lahrer Abwehrspieler abgeblockt. Direkt nach dieser Szene piff der sehr umsichtig pfeifende Schiedsrichter David Gonzales (Waghäusel) die Partie ab, Lahr war der verdiente Sieger, die Hausherren taten zu wenig um wenigstens einen Punkt zu holen.

FV Gamshurst: Hörth, Meyer, Moumeni Kameni, Kelleci (62. Anac), Halfmann (Haas), Nezirov, Büyükasik, Heck, Benz, Lo Vecchio, Cam.

Lahrer FV: Lackmann, Barthruff, Enseleit, Spitzer, Röderer (56. Dold), Reinholz, Burg, Kaiser, Neu (80. Lüke), Schrempp, Baumann.

Schiedsrichter: Gonzalez (Waghäusel)

Zuschauer: 100.

Tore: 0 : 1 Burg (37.), 0 : 2 Lüke (85.)

Bericht: Reinhard Brunner